

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person gem. Art. 13 DS-GVO, §§ 80 ff. BGB i.V. mit §§ 6 ff. LStiftG

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung und der Wahrnehmung der Stiftungsaufsicht sowie der Führung des zentralen Stiftungsverzeichnisses

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD), vertreten durch den Präsidenten

Straße Willy-Brandt-Platz 3

Postleitzahl 54290

Ort Trier

Telefon 0651/9494-0

E-Mail-Adresse poststelle@add.rlp.de

Internet-Adresse www.add.rlp.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Dienstliche Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Anrede Herr

Name, Vorname Hilgert, Joachim

Telefon 0651/9494-544

E-Mail-Adresse Datenschutz@add.rlp.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden erhoben zur Anerkennung einer rechtsfähigen Stiftung; soweit es im Einzelfall zutrifft: für die Aufsicht über die Stiftung, dabei u.a. für die Prüfung der Jahresrechnung mit Vermögensübersicht und Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks, Entscheidung über Satzungsänderungen, über die Aufhebung einer Stiftung, Entscheidung über die Rechtsnatur einer Stiftung sowie für die Führung des Stiftungsverzeichnisses über die öffentlichen Stiftungen sowie für die Ausstellung von Vertretungsbescheinigungen.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit.e DS-GVO in Verbindung mit §§ 80 - 88 des Bürgerlichen Gesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), zuletzt geändert durch Artikel 4d des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2651) und des Landesstiftungsgesetzes (LStiftG) vom 19. Juli 2004, insbesondere § 5 (Stiftungsverzeichnis) und §§ 6 - 9 (Stiftungsaufsicht) verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Nur bei privaten Stiftungen:

Das Stiftungsgeschäft und die Stiftungssatzung sowie der Bescheid über die Anerkennung der Stiftung werden nach Anerkennung der Stiftung auf der Grundlage des § 34 Abs. 1 Erbschaftsteuergesetz in Verbindung mit § 10 Erbschaftsteuer-Durchführungsverordnung an das Finanzamt Kusel weitergeleitet.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Stiftungsunterlagen werden für die Dauer des Bestehens der Stiftung aufbewahrt. Nach Aufhebung der Stiftung werden die Unterlagen öffentlicher Stiftungen dem Landeshauptarchiv gemäß dem LArchG angeboten.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI). Den LfDI erreichen Sie unter <https://www.datenschutz.rlp.de>.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Einstellung personenbezogener Daten (Name des Ansprechpartners, ggf. Telefonnummer und E-Mail-Adresse) in das Stiftungsverzeichnis durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion benötigt personenbezogene Daten, insbesondere das Stiftungsgeschäft und einen Vermögensnachweis, um den Antrag auf Anerkennung einer rechtsfähigen Stiftung bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der Antrag nicht bearbeitet werden.

Spätestens nach Anerkennung der Stiftung benötigt die ADD die Namen und Adressen, ggf. Geburtsdaten der Vorstandsmitglieder, um Vertretungsbescheinigungen ausstellen zu können, sowie ggf. personenbezogene Daten der Mitglieder der Stiftungsorgane zur Wahrnehmung der Stiftungsaufsicht und für Entscheidungen nach LStiftG, §§ 87 ff. BGB.